

Lehrangebot SoSe 2015 von Prof. Dr. Martin Heger

Schwerpunktbereichsstudium – SP 7 - Deutsche und internationale Strafrechtspflege

10764 Vorlesung „Kriminalpolitik der BRD“

2 SWS 2 SP

VL Mi 14-16 wöch. R.213 M. Heger

Kommentar: Nach einer Vorstellung des Schwerpunktstudiums im SP 7 und einer einleitenden Veranstaltung zur Frage "Was ist Kriminalpolitik?" werden im einem allgemeinen Teil Grundlinien der deutschen und europäischen Kriminalpolitik in Geschichte und Gegenwart sowie in einem exemplarischen Teil aktuelle und markante Themen der Kriminalpolitik vorgestellt. Eine detaillierte Gliederung der Vorlesung wird vor Vorlesungsbeginn im Internet bekannt gemacht. Zusätzlich wird ein Reader mit ausgewählten Texten bereitgestellt.

Prüfung: Anschließende Studienarbeit in den SP 1, 2, und 7

Für Studierende im Erasmus- oder LLM-Programm besteht am Semesterende die Möglichkeit einer mündlichen Abschlussprüfung.

Schwerpunktbereichsstudium – SP 7 - Deutsche und internationale Strafrechtspflege

10765 Vorlesung „Europäisches Strafrecht“

2 SWS 2 SP

VL Mo 14-16 wöch. R. 213 M. Heger

Kommentar: Die Vorlesung behandelt als wahlobligatorischer Teil des Schwerpunktstudiums in den Schwerpunkten 2, 6 und 7 insbesondere die Entwicklung eines europäischen Strafrechts innerhalb der Europäischen Union und unter dem Eindruck der EMRK sowie den Einfluss europäischer Vorgaben auf das deutsche Strafrecht und Strafverfahrensrecht. Eine detaillierte Gliederung der Vorlesung wird vor Vorlesungsbeginn im Internet bekannt gemacht.

Literatur: Wird zu Beginn der Vorlesung vorgestellt. Ergänzend wird es einen Reader geben.

Prüfung: Anschließende Studienarbeit in den SP 2, 6 und 7

Für Studierende im Sokrates-, MLLP- oder LLM-Programm besteht am Semesterende die Möglichkeit einer mündlichen Abschlussprüfung

60522 Contemporary Issues in Religion and Law

Prof. Dr. Marcia Pally (Theologische Fakultät) und Prof. Dr. Martin Heger (Juristische Fakultät)
Seminar mit 2 SWS für HS, BA, MEd, MRC, PhD in englischer Sprache
SE Di 14-16 wöch. R. 117 / BU26

This course begins with the protections and limits on religious practice set out in the constitutions of Germany and the US. The class will then look at contemporary legal cases in both countries which reflect tensions in increasingly multicultural societies and which the legal framework must resolve. The comparative method is used not only to teach students about both legal systems but to push to the foreground the different cultural/ historical assumptions undergirding each. Examples of current debates include: circumcision, gay marriage, religious symbols and garb (head scarves, crosses) in public institutions, and the regulation of faith-based social service agencies.

Reading will be postponed on Moodle. Course requirements for a Schein will be on presentation to the class. Students may speak to Prof. Pally and Heger about an additional presentation of paper to fulfill degree requirements.

- | | |
|------------------------------|--|
| Programme | 8. Religious symbols (D) |
| 1. Overview | 9. Religious symbols (US) |
| 2. Blasphemy (D) | 10. Tendenzbetriebe (D) |
| 3. Circumcision (US) | 11. Refusal of labour for conscience-based reasons of faith (US) |
| 4. Overview (US) | 12. Hobby lobby-case (US) |
| 5. Overview Hate Crimes (US) | 13. Attitude toward the State |
| 6. Gay marriage (D) | 14. Closing final discussion |
| 7. Gay marriage (US) | |

Schwerpunktbereichsstudium – SP 7 - Deutsche und internationale Strafrechtspflege

10770 Blockseminar Sport- und Medizinstrafrecht, 19.6.-21.6.15, JH Bad Saarow

Kommentar: Das Blockseminar behandelt das Sportstrafrecht im weiteren Sinne sowohl mit Blick auf das Verbands- als auch das Kriminalstrafrecht sowie das Medizinstrafrecht. Dabei sollen in Studien- oder Seminararbeiten neben rechtsdogmatischen auch kriminalpolitische und rechtsphilosophische Fragestellungen angesprochen und in Referaten zur Diskussion gestellt werden. Die Veranstaltung findet in der Jugendherberge Bad Saarow statt. Die Kosten für Unterbringung und Beköstigung sind durch die TeilnehmerInnen selbst zu zahlen. Alle wichtigen Details zur Teilnahme erfahren sie in der Vorbesprechung am 15.4.15 ab 9:00 Uhr, Raum E47 BE1. Bitte sichern sie ihre Teilnahme.

Prüfung: Vorausgehende Studienarbeit

10501 Organisation und Durchführung einer internationalen juristischen Veranstaltung. Austauschseminar mit der Russisch-Armenischen Universität Yerevan

2 SWS 2-4 SP, WS - M. Heger

Kommentar: Das Seminar folgt dem Ablauf aller Veranstaltungen im Netzwerk Studentischer Austauschseminare Ost-West (NOW). Die deutschen Teilnehmer und Teilnehmerinnen fahren in der ersten Woche (vorlesungsfreie Zeit) nach Tiflis und treffen dort die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu einer ersten Arbeitsrunde. Anschließend fahren die georgischen und die deutschen Studierenden gemeinsam für eine Woche nach Berlin. Die NOW-Seminare werden im Wesentlichen von den studentischen Teilnehmern und Teilnehmerinnen organisiert. Im Übrigen erstellt jede Seminargruppe ein umfassendes Journal. Bei diesen Tätigkeiten können Qualifikationen in den Bereichen wissenschaftliches Management, wissenschaftliches Publizieren und Öffentlichkeitsarbeit erworben werden. Die Seminararbeiten sollen nach Möglichkeit die Verbindung zur Praxis herstellen und die praktischen Erfahrungen verarbeiten; auch dafür sind Schlüsselqualifikationen vorgesehen, insofern wird das mündliche Referat gemeinsam mit georgischen Teilnehmern erarbeitet und rechtsvergleichend präsentiert.

Organisatorisches: Das Seminar wird Anfang / Mitte August stattfinden.

Prüfung: BZQ I: Für Organisationstätigkeit 4 SP und für die Erstellung eines Journals 2 SP, ggf. für die gemeinsam mit den ausländischen Studierenden durchgeführte Erarbeitung und Vorbereitung einer Präsentation 2 SP 10

10 502 Organisation und Durchführung einer internationalen juristischen Veranstaltung. Austauschseminar mit der Universität Tbilisi

2 SWS 2-4 SP, WS - M. Heger

Kommentar: Das Seminar folgt dem Ablauf aller Veranstaltungen im Netzwerk Studentischer Austauschseminare Ost-West (NOW). Die deutschen Teilnehmer und Teilnehmerinnen fahren in der ersten Woche (vorlesungsfreie Zeit) nach Tiflis und treffen dort die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu einer ersten Arbeitsrunde. Anschließend fahren die georgischen und die deutschen Studierenden gemeinsam für eine Woche nach Berlin. Die NOW-Seminare werden im Wesentlichen von den studentischen Teilnehmern und Teilnehmerinnen organisiert. Im Übrigen erstellt jede Seminargruppe ein umfassendes Journal. Bei diesen Tätigkeiten können Qualifikationen in den Bereichen wissenschaftliches Management, wissenschaftliches Publizieren und Öffentlichkeitsarbeit erworben werden. Die Seminararbeiten sollen nach Möglichkeit die Verbindung zur Praxis herstellen und die praktischen Erfahrungen verarbeiten; auch dafür sind Schlüsselqualifikationen vorgesehen, insofern wird das mündliche Referat

gemeinsam mit georgischen Teilnehmern erarbeitet und rechtsvergleichend präsentiert.

Organisatorisches: Das Seminar wird Anfang / Mitte August stattfinden.

Prüfung: BZO I: Für Organisationstätigkeit 4 SP und für die Erstellung eines Journals 2 SP, ggf. für die gemeinsam mit den ausländischen

Studierenden durchgeführte Erarbeitung und Vorbereitung einer Präsentation 2 SP

10414 Prüfungssimulation Strafrecht

0.07, SWS

RE Di 12:30-14:00 Einzel (1) UL 9 , 210 F. Knauer

Mi 12:30-14:00 Einzel (2) UL 9 , 210 T. Reinbacher

Di 12:30-14:00 Einzel (3) UL 9 , 210 A. Grünwald

Mi 12:30-14:00 Einzel (4) UL 9 , 210 M. Heger

1) findet am 09.06.2015 statt

2) findet am 17.06.2015 statt

3) findet am 30.06.2015 statt

4) findet am 08.07.2015 statt